



DIE POSAUNE

Russland beginnt mit ICBM-Übungen in Yars, nachdem es Finnland und Schweden gedroht hat

- Peter van Halteren
- [05.04.2023](#)

Wie das russische Verteidigungsministerium am 29. März mitteilte, hat Russland mit Übungen begonnen, an denen seine Interkontinentalraketen vom Typ Yars und mehrere tausend Soldaten beteiligt sind. Die Yars-Systeme sind in der Lage, mindestens sechs unabhängig voneinander anvisierbare nuklearfähige Sprengköpfe zu tragen, die eine Reichweite von bis zu 11 000 Kilometern haben.

Russia has started nuclear exercises with "Yars", — the Ministry of Defense of the Russian Federation

"Yars" can launch intercontinental ballistic missiles and hit targets at a distance of up to 11 thousand kilometers pic.twitter.com/lud6ZKg1i

— Sinnaig (@Sinnaig) [March 29, 2023](#)

Insgesamt sind mehr als 3 000 Militärangehörige und etwa 300 Ausrüstungsgegenstände beteiligt", teilte das Verteidigungsministerium mit. Bei den Übungen handelt es sich um Kommando- und Stabsübungen mit der Nowosibirsker Raketenformation, die mit den Yars-Systemen ausgestattet ist. Der russische Präsident Wladimir Putin sagt, dass diese Yars-Raketensysteme Teil von Russlands „unbesiegbaren Waffen“ sein werden.

Bedrohung für Finnland und Schweden: Diese Atomübungen finden statt, nachdem Russland Schweden und Finnland mit einem NATO-Beitritt gedroht hat. Am 28. März warnte der russische Botschafter Viktor Tatrincev, dass die nordischen Länder zur Zielscheibe werden würden, wenn sie der NATO beitreten.

Wer immer noch glaubt, dass dies die Sicherheit Europas irgendwie verbessern wird, dem sei versichert, dass die neuen Mitglieder des feindlichen Blocks ein legitimes Ziel für russische Vergeltungsmaßnahmen, auch militärischer Art, sein werden. - Wiktor Tatarinzew

Russland hat Finnland und Schweden wiederholt gedroht, seit diese nach dem Ausbruch des Ukraine-Krieges den Wunsch geäußert haben, der NATO beizutreten. Der russische Botschafter in Stockholm warnte die Schweden ausdrücklich: „Sie werden zweifellos hineingezogen und für die Interessen anderer in den Tod geschickt werden.“ Auch Finnland, das eine 1340 Kilometer lange Grenze mit Russland teilt, wurde eindringlich vor einem NATO-Beitritt gewarnt. Im Mai letzten Jahres sagte der stellvertretende Vorsitzende des russischen Verteidigungskomitees, Alexej Schurawljow, dass Russland über Raketen verfüge, die „Finnland in 20 Sekunden oder sogar 10 Sekunden erreichen können“.

Ein vereintes Europa: Die zunehmende nukleare Bedrohung durch Russland wird die europäischen Nationen weiterhin in Angst und Schrecken versetzen, was bald zu ihrer Einigung und Militarisierung gegen die Gefahren aus dem Osten führen wird. In seiner Broschüre *Der prophezeite „Fürst von Russland“* schreibt *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry: „Wir müssen beobachten, was in Russland passiert und wie Europa darauf reagiert. Daniel 11, 44 spricht davon, dass Europa über „Gerüchte“ aus „dem Osten und Norden“ erschrecken wird.“

Eine Prophezeiung in Offenbarung 17 zeigt, dass in der Endzeit aus Europa eine 10-Nationen-Union hervorgehen wird. Da der Osten Europa beunruhigt, werden Nationen wie Finnland und Schweden weiterhin eine militärische Vereinigung mit europäischen Nationen anstreben. Um mehr zu erfahren, lesen Sie unseren Trends-Artikel [„Europa verstärkt seine Bemühungen zur Einrichtung vereinigter Streitkräfte.“](#)